



SYSTEM SOLARTRÄGER

Entspricht dem neuen
ZVDH Merkblatt Einbauteile

Einbauanleitung
ERLOTON® System Solarträger

ERLUS 

ERLTON® System Solarträger | zur sparrenunabhängigen Befestigung von Solarmodulen auf Ergoldsbacher Dachziegeln.



1. Holzbohle, S10 (in Lattenstärke, jedoch mind. 40 mm Dicke und 150 mm Breite) zur Aufnahme der Halterungsschraube (mit 3 Stück 6 mm Spax/Vollgewinde) auf den Sparren anschrauben. Die Schrauben müssen mind. 6 cm in den Sparren eindringen (Konterlattenhöhe bzw. evtl. Schalung beachten).



2. Zubehör: Alu-Grundplatte, V2A Schrauben für Befestigung in Tragplatte und Holzbohle, 2-teilige Solarhalterung (lieferbare Farben: Anthrazit, Kupferbraun).



3. Die 2-teilige Solarhalterung trennen und das untere Teil auf der Alu-Grundplatte befestigen.



4. Schrauben an der Unterseite anziehen.



5. Bohren der Löcher durch die Alu-Grundplatte (Bohrer 6 mm) zur Befestigung in die Bohle.



6. Lockere Befestigung mit Schrauben (6 x 80 mm).



7. Befestigung in die Traglattung mit den mitgelieferten Schrauben inklusive möglicher Dichtungen (Kopffalzbereich).



8. Obere Solarhalterung aufbringen.



9. Mit Schraubenschlüssel (13 mm) aufschrauben.



10. Einstellung der Aufstandsfläche der oberen Halterung parallel zum Sparren (Voreinstellung von 4° bei profilierten Dachziegeln, bzw. 8° bei Biber möglich).

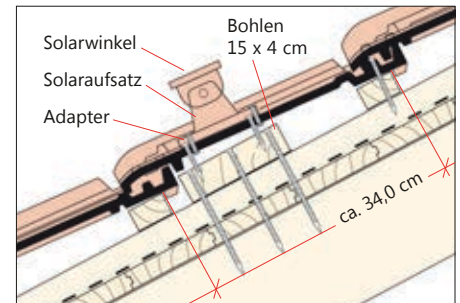
Solaranlagen für Warmwasser / Solarthermie oder Photovoltaik bestehen (auf Dächern) meist aus großflächigen Bauelementen.

Diese erfordern eine besonders zuverlässige Befestigung, um bei auftretenden Windsog- und Schneedruckbelastungen die Ziegeldeckung unbeschädigt zu lassen.

Das korrosionsbeständige ERLUS-Solarbefestigungssystem aus beschichtetem Aluminium und Edelstahl ist schnell und sicher zu montieren.

Die Grundplatten sind für fast alle gängigen Ergoldsbacher Dachziegelmodelle erhältlich.

Die Grundplatte ist in passenden Ziegelfarben, der Solarträger in Rotbraun und Anthrazitschwarz lieferbar. Es ist absolut keine Bearbeitung der Dachziegel nötig. Dadurch bleibt die Tragfähigkeit und Regensicherheit erhalten.



Charakteristische Belastungskennwerte*

a	Lastaufnahme vertikal bei Schneedruck	6,70 kN
b	Lastaufnahme in Gleitrichtung	4,20 kN
c	Lastaufnahme bei Windsog	-4,00 kN

* unter Berücksichtigung eines Sicherheitsbeiwertes von 1,5

Für die Lastableitung ist eine tragende Dachkonstruktion nach DIN 1052 erforderlich. Die Vorschriften der DIN 1052 Abschnitt 12 sowie der DIN 1055 Teil 4 und 5 sind zu beachten.

Urheberrechtshinweis

© ERLUS AG 2014. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der ERLUS AG vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden. Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.

Erlus AG, Hauptstraße 106,
D-84088 Neufahrn/NB,
Telefon: 08773 18-0, Telefax: 08773 18-113,
info@erlus.com, www.erlus.com